

Verbraucherpreisindex

Inflationsentwicklung in Österreich und Europa

Verbraucherpreisindizes sind Wirtschaftsindikatoren, die die Veränderung der Preise von Waren und Dienstleistungen im Zeitverlauf messen.

Stand: 08.09.2017

In Österreich werden monatlich der nationale **Verbraucherpreisindex (VPI)** und der **Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI)** von [Statistik Austria](#) veröffentlicht. Der VPI ist ein Maßstab für die Entwicklung des Preisniveaus auf der Konsumentenstufe – dh er gibt das Ausmaß des Geldwertverlustes an, das die Endverbraucher trifft. Weiters wird er für Wertsicherungen und bei Lohnverhandlungen verwendet. Der HVPI ist ein wichtiges Instrument für die Inflationsmessung in Europa und für die Bewertung der Geldwertstabilität innerhalb der Währungsunion.

Durchschnittlicher Haushaltseinkauf als Berechnungsgrundlage

Grundlage für den VPI bzw HVPI ist eine repräsentative Auswahl von Waren und Dienstleistungen (Warenkorb), die ein durchschnittlicher Haushalt in Österreich kauft.

Die Strukturierung des Warenkorbs basiert auf der COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) Klassifikation. COICOP ist eine hierarchisch gegliederte Produktnomenklatur, die den Konsum der privaten Haushalte nach dem Zweck der Verwendung in 12 Hauptgruppen (2-Steller), 45 Warengruppen (3-Steller) und 106 Klassen (4-Steller) unterteilt.

Achtung: Seit dem Jahr 2000 wird beim VPI alle 5 Jahre eine Revision durchgeführt. Dabei wird unter anderem die Zusammensetzung des Warenkorbs und die Gewichtung der einzelnen Indexpositionen angepasst. Aufgrund dieser Revisionen sind Vergleiche von Indexwerten mit unterschiedlichen Basisjahren nur mit verketteten Indexwerten sinnvoll. Alle Dokumente sind **PDF- bzw. Excel-Dateien zum Download**.

Aktuelle Werte und VPI-Analyse

- [Hauptergebnisse im Überblick](#)
- [Inflation in Österreich](#)
- [Inflation in der Europäischen Währungsunion](#)
- [Inflation in der Europäischen Union](#)
- [Internationale Entwicklung der Inflation](#)
- [Indexwerte nach COICOP-2-Stellern](#)
- [Indexwerte nach COICOP-3-Stellern](#)
- [Indexwerte nach COICOP-4-Stellern](#)
- [Kerninflation](#)
- [Zusammenfassung der Verbraucherpreise \(Excel-Datei\)](#)

Aktuelle Jahresdurchschnittswerte und VPI-Analyse

- Indexwerte nach COICOP-2-Stellern Jahresdurchschnitt 2017
- Inflation in Österreich Jahresdurchschnitt 2017
- Inflation in der Europäischen Union Jahresdurchschnitt 2017
- Analyse der Verbraucherpreise für das Jahr 2017 (PDF-Datei)

Verbraucherpreisindex (VPI) - Indexentwicklung

- VPI Übersicht
- VPI 15 Basis 2015=100
- VPI 10 Basis 2010=100
- VPI 05 Basis 2005=100
- VPI 00 Basis 2000=100
- VPI 96 Basis 1996=100
- VPI 86 Basis 1986=100
- VPI 76 Basis 1976=100
- VPI 66 Basis 1966=100
- Verbraucherpreisindex I Basis 1958=100
- Verbraucherpreisindex II Basis 1958=100
- Lebenshaltungskostenindex Basis April 1945=100
- Kleinhandelspreisindex Basis März 1938=100

Verbraucherpreisindex (VPI) - Veränderungsraten

- VPI Veränderungsraten gegenüber Vorjahresmonaten bzw Vorjahren ab 1967
- VPI Veränderungsraten gegenüber Vormonaten ab 1967

Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI)

- HVPI Basis 2015=100
- HVPI Basis 2005=100
- HVPI Basis 1996=100
- HVPI Veränderungsraten gegenüber Vorjahresmonaten bzw Vorjahren ab 1996
- HVPI Veränderungsraten gegenüber Vormonaten ab 1995

Verbraucherpreisindex (VPI) - Sonderauswertungen bzw COICOP-Positionen

COICOP Position 4.5 "Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe"

Die COICOP Position 4.5 "Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe" wird anstelle der eingestellten Indexreihe "Beleuchtung und Beheizung" lt Empfehlung von Statistik Austria zur Wertsicherung der betreffenden Verträge verwendet.

Index für den Privaten PKW-Verkehr (PKW-Index)

Der PKW-Index wird im Auftrag der Gewerkschaft öffentlicher Dienst sowie den beiden Autofahrerclubs ÖAMTC und ARBÖ monatlich von Statistik Austria berechnet. Für den PKW-Index wird keine eigene Preiserhebung durchgeführt, er setzt sich aus einzelnen Positionen des VPI zusammen, die die Preisentwicklung der Anschaffung und Erhaltung eines PKW abbilden.

- PKW-Index Basis 2015=100
- PKW-Index Basis 2010=100
- PKW-Index Basis 2005=100
- PKW-Index Basis 2000=100

Preisindex für Pensionistenhaushalte (PIPH)

Der PIPH wird im Auftrag des Österreichischen Seniorenrates mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz berechnet. Für den PIPH wird die gesamte Preisdatenmasse des VPI verwendet, der Unterschied liegt in der Gewichtung. Der PIPH misst wie der VPI die durchschnittliche Preisentwicklung auf der Konsumentenebene, jedoch nicht für einen österreichischen Durchschnittshaushalt, sondern für einen durchschnittlichen österreichischen Pensionistenhaushalt, dh der Hauptverdiener ist Pensionist. Der Preisindex für Pensionistenhaushalte (PIPH) wurde mit Ende des Jahres 2015 eingestellt.

- PIPH Basis 2010=100
- PIPH Basis 2005=100
- PIPH Basis 2000=100

Regionale Verbraucherpreisindizes

- VPI 15 Linz Basis 2015=100
- VPI 10 Linz Basis 2010=100
- VPI 05 Linz Basis 2005=100
- VPI 00 Linz Basis 2000=100
- VPI 96 Linz Basis 1996=100
- Lebenshaltungskostenindex 45 Linz
- Lebenshaltungskostenindex 38 Linz

Verbraucherpreisindex (VPI) - Wertsicherungsklausel

- Muster einer Wertsicherungsklausel
- Formel für die Berechnung von Veränderungsraten aus Indexzahlen
- Wertsicherung und EURO-Umstellung

VPI und HVPI - Publikationstermine

- Publikationstermine 2018: Verbraucherpreisindex